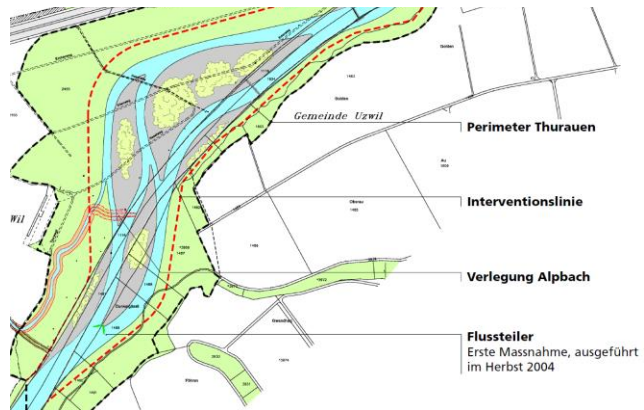


Renaturierung an der Thur

Bis vor 100 Jahren war die Thur zwischen Schwarzenbach und Niederbüren ein verzweigtes Gewässer mit Schlaufen und Windungen, Kiesinseln und typischen Auenwäldern beidseits des Flusses. Ab 1920 wurde der Flusslauf begradigt und mit Dämmen auf 30 bis 45 Meter Breite eingengt. Nach der Aufnahme ins Inventar der Auengebiete von nationaler Bedeutung wurden im Jahr 2004 erste Renaturierungsmassnahmen im Bereich zwischen Alpbachmündung und Fussballplatz Niederstetten initiiert. Das Auenprojekt verfolgt das Ziel, dass sich der Fluss seinen Lebensraum schrittweise selber zurück erobert. Auf einem Streifzug durch das Natur- und Sonderwaldreservat führen wir uns das faszinierende Wirken der Naturkräfte vor Augen. Von Stadtförster Renaldo Vanzo erfahren wir, wie der Renaturierungsprozess durch diskrete und gezielte Eingriffe unterstützt wird. Anschliessend an die Exkursion nehmen wir bei der Alpbachmündung eine kleine Mittagsverpflegung ein.



Datum und Zeit: Samstag, 30. April 2016, 10.30 Uhr bis ca. 13.00 Uhr

Besammlung: Schiessanlage Tharau, Eschenweg, Wil

Ausrüstung: wettergerechte Kleidung

Kursgebühr: Fr. 10.- (kostenlos für Mitglieder der Naturgruppe Salix)

Anmeldung: unter www.vhs-wil.ch/index.php/anmeldung oder Tel. 079 199 10 44

VHS-Kurs-Nr.: 1657

